

5. Februar bis 3. März 2024 Nr. 02

„ UNSER KREUZ HAT KEINE HAKEN“

Dieser Aufruf ist mir das erste Mal bewusst auf der Demonstration in Neustadt begegnet. Darauf aufmerksam geworden, macht er mich nachdenklich und begleitet mich seitdem. Immer wieder nehme ich ihn wahr, wenn Christen in den letzten Tagen auf Demonstrationen gegen Rechtspopulismus und rechtsextremes Gedankengut und für eine solidarische und plurale Gesellschaft sprechen. Aber auch auf Bildern und in Texten im Internet begegnet mir diese Aussage.

Wir leben in einer schwierigen und herausfordernden Zeit. Von daher sollten wir als Christen in diesen Tagen nicht zu Hause bleiben, sondern mit auf die Straße gehen, wenn zu Demonstrationen aufgerufen wird, die sich für die Würde und Gleichberechtigung aller Menschen und sich gegen Extremismus jeder Art in unseren Orten und Städten wendet.

Unsere demokratischen Strukturen und die Art und Weise wie wir in Freiheit leben sind gefährdet, wenn wir den extremistischen Strömungen in unserem Land nichts entgegensetzen. Vielleicht ist einigen diese Sichtweise zu politisch und Sie fragen sich, was das alles mit dem Glauben an unseren dreifaltigen Gott zu tun hat.

Gott ist politisch

Unser Gott ist politisch, die ganze Bibel erzählt davon, dass sich Gott auf die Seite der ausgegrenzten, wehrlosen und schwachen Menschen stellt. Er setzt sich für Gerechtigkeit und Frieden ein. Er zeigt immer wieder seine Barmherzigkeit und Liebe gegenüber allen Menschen.

Gott schenkt uns vom ersten Moment eine Würde die von ihm her kommt und uns so als Menschen untereinander verbindet.

Abbild Gottes

In der Schöpfungsgeschichte sind wir gleichberechtigt als Frau und Mann geschaffen, als Gottes Abbild. Von daher wird in jedem Menschen auch ein Teil von Gott sichtbar. Wenn

wir dies zu Ende denken, gehören wir alle zu der einen weltweiten Menschenfamilie. Dies fordert heraus und löst noch lange nicht die Probleme unserer Zeit. Aber wenn wir von Gott her denken, können wir nicht anders, als jeden Menschen, die gleiche Würde zu zugestehen. Wenn wir dies beachten, so ist meine feste Überzeugung, gehen wir auch anders in den Diskussionen und bei der Suche nach Lösungen unserer weltweiten Probleme miteinander um.

In der Bibel sind weitere Schlüsselthemen „Gastfreundschaft und wie gehen wir mit den Fremden in unserem Land um.

Gastfreundschaft in der Bibel

Ich möchte hier nur ganz kurz und allgemein die Sichtweise der Bibel bezüglich der Gastfreundschaft nennen, obwohl sie eine zentrale Rolle spielt. In der Bibel ist der Gast derjenige, der zu schützen ist und der so entsprechende Rechte hat. Das Liebesgebot erinnert uns daran „... den Nächsten zu lieben wie sich selbst!“. Auch der Fremde ist mein Nächster.

Umgang mit dem Fremden in der Bibel

Folgende Bibelstellen machen die Sichtweise bezüglich des Umgangs mit dem Fremden in der Bibel deutlich.

Im Buch Exodus heißt es: „Vergiss nicht, du warst selber ein Fremder in Ägypten und deswegen bist du jetzt verpflichtet, Fremde gerecht und human zu behandeln.“

Im Matthäusevangelium (25,35) wird das Thema von Jesus auch benannt „ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen.“

Beide Bibelstellen möchten uns achtsam machen im Umgang mit dem Fremden im Land und fordern zum Nachdenken und Handeln heraus.

„ UNSER KREUZ HAT KEINE HAKEN“

Aber das Kreuz lässt uns immer wieder nachdenklich werden wie wir Nachfolge in unserer Zeit leben können.

Am Aschermittwoch bekommen wir ein Aschen-Kreuz auf die Stirn gezeichnet. Es ist Zeichen unserer Vergänglichkeit, aber auch der Umkehr und Ausrichtung auf das Evangelium.

Nur in der Spur des Evangeliums und des Kreuzes können wir den Weg der Nachfolge gehen, der uns zum Leben führt.

So kann Ostern - Fest des Lebens - für Gottes ganze Schöpfung werden.

Ihr Pfarrer Andreas Körner

GOTTESDIENSTE



03./04.02.

Hl. Blasius



Kollekte: Familienzentrum
 1. Lesung: Ijob 7,1-4.6-7
 2. Lesung: 1. Korinther 9,16-19.22-23
 Evangelium: Markus 1,29-39



Samstag:

18.00 Uhr Poggenhagen Hl. Messe
 Gedenkgottesdienst der Beerdigten im Januar
 und Blasiussegen
 f. † Danijel Babic

Sonntag:

9.00 Uhr Hagen Wortgottesfeier *Liturgisches Team*
 11.00 Uhr Neustadt Hl. Messe mit Blasiussegen
 f. † Luzia Meine, Margarete Weikopf und Maria Bernert,
 8Wochenamt f. † Gerlinde Lipok, f. † Teresa und Paul
 Fonfara und f. . † Peter Dykta
 19.00 Uhr Neustadt Ökumenische Andacht im Krankenhaus

06.02.

Dienstag der 5. Woche im Jkrs.

11.00 Uhr Nöpke Wortgottesfeier im Seniorenheim
 18.00 Uhr Poggenhagen kein Gottesdienst

07.02.

Mittwoch der 5. Woche im Jkrs.

9.00 Uhr Neustadt Hl. Messe
 f. † Bärbel Wollny, f. † Johanna und Sepp Winter
anschließend Gemeindefrühstück

09.02. Freitag der 5. Woche im Jkrs.

10.00 Uhr	Neustadt	Wortgottesfeier Seniorenresidenz Lindenstraße
16.00 Uhr	Neustadt	Wortgottesfeier im Nicolaistift
18.00 Uhr	Schneeren	Wortgottesfeier im Evangelischen Gemeindehaus

10./11.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Diasporaopfer I/2024

1. Lesung: Levitikus 13,1-2.43ac.44ab.45-46

2. Lesung: 1. Korinther 10,31 – 11,1

Evangelium: Markus 1,40-45



Samstag:

12.00 Uhr	Neustadt	Taufe Mattheo Frandina
18.00 Uhr	Poggenhagen	Wortgottesfeier Liturge: Patrique Ellermann

Sonntag:

9.00 Uhr	Hagen	Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde
11.00 Uhr	Neustadt	Familiengottesdienst mit Cusic Vorstellung der Erstkommunionkinder f. † Stefan Kordic und die verstorbenen Eltern beiderseits, f. † Eva Babic, f. † Janja und Pasquale Govani, f. † Waclaw und Alice Lochocki, f. † Piotr Dzigielewski, f. † Erich Brückner und Familie, f. † Helene Ahrend und Familie

13.02. Dienstag der 6. Woche im Jkrs.

18.00 Uhr	Poggenhagen	Anbetung und Beichte
-----------	-------------	----------------------

14.02. Aschermittwoch

16.00 Uhr	Neustadt	Wortgottesfeier für Kinder
18.00 Uhr	Neustadt	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes



15.02. Donnerstag der 6. Woche im Jkrs.

10.00 Uhr Mardorf Wortgottesfeier im Seniorenheim Hahne Residenz

16.02. Freitag der 6. Woche im Jkrs.

10.00 Uhr Neustadt Andacht Gebet für die Armen
Anschließend Treffen der Krankenkommunionhelfer im Pfarrhaus

18.02. Erster Fastensonntag

Kollekte: Aufgaben Kirchengemeinde

1. Lesung: Genesis 9,8-15
2. Lesung: 1. Petrus 3,18-22
Evangelium: Markus 1,12-15



Sonntag:

9.00 Uhr Poggenhagen Hl. Messe
f. † Danijel Babic

9.00 Uhr Hagen Wortgottesfeier Liturgisches Team

11.00 Uhr Neustadt Hl. Messe mit dem Kirchenchor
f. † Heinz Siegel sowie Familie Seibt und Familie Kerzel

11.00 Uhr Neustadt Kinderwortgottesdienst

20.02. Dienstag der 1. Fastenwoche

18.00 Uhr Poggenhagen Anbetung und Beichte

21.02. Mittwoch der 1. Fastenwoche

9.00 Uhr Neustadt Hl. Messe
f. † Johanna und Sepp Winter und die verstorbenen Eltern

16.00 Uhr Mandelsloh Wortgottesfeier im Pflegeheim Curata

23.02. Freitag der 1. Fastenwoche

10.15 Uhr Neustadt Wortgottesfeier Seniorenresidenz Wölper Ring

24./25.02. 2. Fastensonntag

Kollekte: Aufgaben Kirchengemeinde

1. Lesung: Genesis 22,1-2.9a.10-13.15-18

2. Lesung: Römer 8,31b-34

Evangelium: Markus 9,2-10



Samstag:

18.00 Uhr Poggenhagen Wortgottesfeier Liturge: Claus Crone

Sonntag:

9.00 Uhr Hagen Hl. Messe
f. † Herta Dittrich

11.00 Uhr Neustadt Wortgottesfeier Liturge: Andreas Hagemann

15.00 Uhr Neustadt Musikalische Andacht mit Cusic im Gemeindehaus

27.02. Dienstag der 2. Fastenwoche

10.30 Uhr Neustadt Wortgottesfeier in Seniorenresidenz Leinebogen

18.00 Uhr Poggenhagen kein Gottesdienst

28.02. Mittwoch der 2. Fastenwoche

9.00 Uhr Neustadt Hl. Messe
f. † Johanna und Sepp Winter

01.03. Freitag der 2. Fastenwoche

10.00 Uhr Neustadt Wortgottesfeier im Rosenkrug

19.00 Uhr Neustadt Ökumenischer Frauenweltgebetstag
... durch das Band des Friedens
Evangelische Johanneskirche, Wacholderweg

02./03.03. 3. Fastensonntag

Kollekte: Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral

1. Lesung: Exodus 20,1-17
2. Lesung: 1. Korinther 1,22-25
Evangelium: Johannes 2,13-25



Samstag:

18.00 Uhr Poggenhagen Hl. Messe
Gedengottesdienst der Beerdigten im Februar
f.† Danijel Babic

Sonntag:

9.00 Uhr Hagen Wortgottesfeier *Liturgisches Team*
11.00 Uhr Neustadt Hl. Messe
f. † Sophia Suszczynska, f. † Stefan Kordic und die verstorbenen Eltern beiderseits, f.† Eva Babic, f. † Janja und Pasquale Govani, f. † Eltern Maria und Erich Scholz und die verstorbenen Reinhold Scholz, verstorbenen Großeltern und alle Angehörigen, f. † Eltern Hontzia deren Sohn Hubert und Anton sowie alle Angehörigen, f. † Ulrich Hontzia, f. † Hans-Karl Hauck

Besondere Kollekte:

11./12.02. Diasporaopfer I/2024

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim bestimmt. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z.B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen.

02./03.03. Aufgaben für Ehe und Familienpastoral

In den Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen im Bistum Hildesheim werden Singles und Paare, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, professionell begleitet und beraten. Die Beratung ist kostenfrei, damit sie unabhängig von der wirtschaftlichen Situation von allen in Anspruch genommen werden kann.

Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen in unserer Pfarrgemeinde

Durch die veränderte Situation in den letzten Jahren in unserer Kirche ist es aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr möglich, ein Requiem für jeden Verstorbenen zu feiern. Aus diesem Grund wird in unserer Pfarrgemeinde für die Verstorbenen in einem besonderen Gottesdienst gebetet.

Dieser Gottesdienst ist immer am ersten Samstag im Monat in St. Johannes Ap. in Poggenhagen um 18.00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass wir uns am Datum der Beerdigung orientieren, da häufig zwischen dem Tod und der Beerdigung mehrere Wochen liegen können. Die Angehörigen werden im Trauergespräch informiert.

Regelmäßige Gottesdienstordnung St. Bernward in Nienburg und St. Bonifatius in Wunstorf

... in St. Bernward			
Nienburg	jeden 1., und 3. Samstag jeden 2., 4. und 5. Sonntag	Hl. Messe Hl. Messe	18.00 Uhr 11.00 Uhr
Rodewald	jeden 1. Sonntag	Hl. Messe	9.00 Uhr

... in St. Bonifatius			
Wunstorf	jeden 1.,3. und 4. Sonntag jeden 2. Sonntag jeden 5. Sonntag	Hl. Messe Wortgottesfeier Hl. Messe	11.00 Uhr 11.00 Uhr 9.00 Uhr
Bokeloh	jeden 2. und 4. Samstag jeden 3. Samstag	Hl. Messe Wortgottesfeier	17.00 Uhr 17.00 Uhr
Rehburg	jeden 1. Sonntag jeden 3. und 5. Samstag jeden 4. Samstag	Hl. Messe Hl. Messe Wortgottesfeier	9.00 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr
Steinhude	jeden 1., 3. Sonntag jeden 2. und 4. Sonntag	Wortgottesfeier Hl. Messe	9.00 Uhr 9.00 Uhr

St. Peter und Paul:

Neustadt, St. Peter und Paul

Bischof-Ketteler-Platz 1, 31535 Neustadt a. Rbge.

Tel.: 05032 - 3385

Hagen, Herz Jesu

Hagener Straße 1, 31535 Neustadt a. Rbge.

Poggenhagen, St. Johannes Ap.

Schlesierstraße 15, 31535 Neustadt a. Rbge.

St. Bernward:

Nienburg, St. Bernward

Stettiner Straße 1 a, 31582 Nienburg

Tel. 05021 - 97930

Rodewald, ev. Johanneskirche

Dorfstraße, 31637 Rodewald

St. Bonifatius:

Wunstorf, St. Bonifatius

Hindenburgstraße 17, 31515 Wunstorf

Tel. 05031 - 4144

Bokeloh, St. Konrad von Parzham

Mesmeroder Straße 9, 31515 Wunstorf

Rehburg, St. Marien

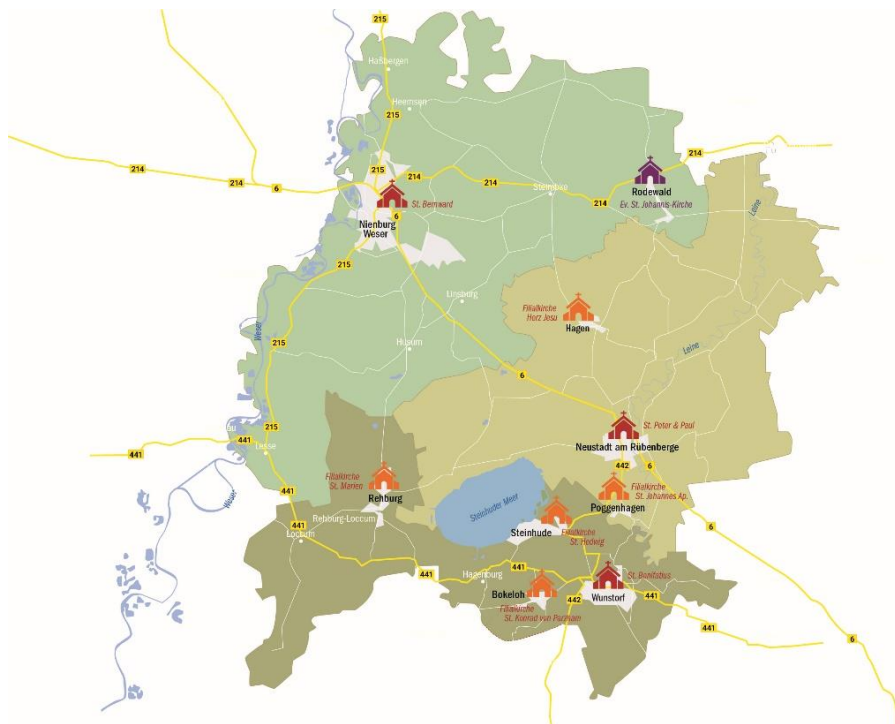
Weidendamm 14, 31547 Rehburg-Loccum

Tel. 05037 - 3663

Steinhude, St. Hedwig

Schlesierweg 10, 31515 Wunstorf

Tel. 05031 - 4144



TERMINE

Dienstag	13.02.	16.30 Uhr	bis 18.00 Uhr Kinderfasching
Samstag	10.02.	19.33 Uhr	Gemeindefasching im Gemeindehaus
Mittwoch	14.02.	16.30 Uhr	bis 17.30 Uhr Wortgottesdienst mit Stationen für Familien und Kinder mit Aschenkreuzausteilung
Montag	19.02.	19.30 Uhr	Ökumenischer Bibelmonat: Gesprächsabend im Gemeindehaus der evangelischen Johannesgemeinde Thema: Flucht und Schutz
Dienstag	20.02.	16.30 Uhr	bis 18.00 Uhr Erstkommunionkinder in der Kirche, anschließend im Gemeindehaus
Mittwoch	21.02.	19.00 Uhr	Exerzitien im Alltag
Freitag	23.02.	15.00 Uhr	Ökumenischer Bibelmonat: Seniorennachmittag in der evangelischen Johannesgemeinde, Wacholderweg 7
Freitag	23.02.	17.00 Uhr 20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Vereins Treffpunkt Vielfalt e.V. in der St. Osdagstraße 27 – Café Maalle Taizénacht in Mandelsloh Kapelle
Sonntag	25.02.	15.00 Uhr	MUTIG – musikalische Andacht mit Cusic Gast: Diakon Claus Crone
Dienstag	28.02.	16.30 Uhr	bis 18.00 Uhr Erstkommunionkinder in der Kirche, anschließend im Gemeindehaus
Samstag	04.03.	19.15 Uhr	Treffen mit Schriftgespräch und Aussetzung in St. Johannes, Poggenhagen
Dienstag	02.03.	16.30 Uhr	bis 18.00 Uhr Erstkommunionkinder in der Kirche, anschließend Gemeindehaus
Mittwoch	06.03.		Infoabend für die Firmanden
Freitag	15.03.	19.00 Uhr	Filmabend in der Fastenzeit mit geistlichem Gespräch begleitet durch Pfarrer Körner



Geburtstage unserer Senioren:

Februar	Häsemeyer	Brigitte	Neustadt	80 Jahre
Februar	Michel	Elfriede	Neustadt	75 Jahre
Februar	Kohl	Günther	Nöpke	98 Jahre
Februar	Winkler	Anna	Neustadt	90 Jahre
Februar	Petry	Renate	Neustadt	80 Jahre
Februar	Meichsner	Klaus-Dieter	Mandelsloh	80 Jahre
Februar	Tschernernjak	Johann	Neustadt	92 Jahre
Februar	Lange	Johanna	Otternhagen	95 Jahre
Februar	Hartmann	Erhard	Neustadt	75 Jahre
Februar	Ehrhardt	Johannes	Neustadt	75 Jahre
Februar	Kloster	Erwin	Bordenau	93 Jahre
Februar	Rothfuß	Georg	Mandelsloh	75 Jahre
Februar	Hammor	Bernhard	Dudensen	80 Jahre
Februar	Britzwein	Renate	Neustadt	75 Jahre
Februar	Tschernernjak	Renate	Neustadt	85 Jahre
Februar	Dittrich	Johann	Hagen	90 Jahre
Februar	Manke	Aloisius	Neustadt	86 Jahre
Februar	Sulima	Jerzy	Welze	75 Jahre
Februar	Schwepp	Edeltraut	Suttorf	92 Jahre
März	Ladewig	Edith	Neustadt	85 Jahre
März	Haase	Margarete	Suttorf	91 Jahre

*Auch allen anderen Gemeindemitgliedern, die in dieser Zeit Geburtstag feiern,
wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr!*

Warum werden nicht mehr alle Seniorengeburtstage in den Pfarnachrichten veröffentlicht?


Nach dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) können **ohne** eine schriftliche Einwilligung der Personen bei den Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag, und ab dem 90. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden. Aufgeführt werden Vor- und Nachname des Jubilars, ggf. Wohnort (nicht Adresse), Altersjubiläum (z.B. „80. Geburtstag“), Geburtsmonat.

Für die Veröffentlichung **der übrigen** Geburtstage benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung von Ihnen. Falls Sie das wünschen, können Sie eine entsprechende Erklärung im Pfarrbüro erhalten. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Pfarrbüro.

Heimgerufen in Gottes Ewigkeit:

Ursula Mücke, Neustadt		18. Dezember
Günther Happe, Neustadt		3. Januar
Rüdiger Chladek, Neustadt		5. Januar
Anton Hontzia, Suttorf		10. Januar
Klaus Kretschmer, Neustadt		12. Januar
Christine Liepa, Neustadt		17. Januar
Katharina Kolodziej, Neustadt		20. Januar
Brigitte Seegers, Neustadt		22. Januar
Erika Herrlich, Neustadt		23. Januar

Durch die Taufe als Christ berufen:

Margarethe von Morr, Mandelsloh		13. Januar
---------------------------------	---	------------

Widerspruchsrecht

Wir veröffentlichen an dieser Stelle regelmäßig Daten zu Jubiläen, Geburtstagen, Taufen, Trauungen und zu Sterbefällen, um die Gemeinde über diese besonderen Ereignisse zu informieren.

Werden diese Veröffentlichungen von Ihnen nicht gewünscht, dann teilen Sie uns das bitte mit: Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Bischof-Ketteler-Platz 1, 31535 Neustadt a. Rbge. oder Mail: pfarramt@katholische-kirche-neustadt.de

Wir werden dann keine Daten mehr zu Ereignissen bekanntgeben, die Sie betreffen.

Statistik 2023

(in den Klammern finden Sie die Zahlen des Vorjahres 2022)

Taufen	20	(30)
Eheschließungen	6	(4)
Beerdigungen	63	(64)
Kirchenaustritte	82	(115)
Wiederaufnahmen/Konversion	5	(1)
Erstkommunionkinder	21	(29)
Firmanden	24	(22)

Besondere Kollekten:

Sternsinger	6.376,38 €	(7.031,38 €)
Afrikatag	219,65 €	(117,10 €)
Misereor	900,69 €	(1.341,70 €)
Renovabis	355,08 €	(438,80 €)
Caritas	673,10 €	(557,18 €)
Missio	311,20 €	(618,80 €)
Diaspora	667,47 €	(671,06 €)
Adveniat	3.720,00 €	(3.848,52 €)
Adventsmarkt	3.200,00 €	(3.500,00 €)
Familienzentrum	3.281,94 €	(3.074,58 €)

*Herzlichen
Dank*

Sternsinger 2024



Die Sternsingeraktion hat einen Spendenbeitrag in Höhe von

€ 8.352,06

ergeben. Vielen Dank für die große Spendenbereitschaft!

Adventsmarkt sagt DANKE!

Weihnachten liegt hinter uns und das neue Jahr hat begonnen. Die Bastelfeen bedanken sich bei allen Besuchern recht herzlich. Ohne Sie hätten wir den Erlös von € 3.200,00 nicht erlangt. So können wir folgende Projekte unterstützen:

500,00 € Cusic für das Jubiläumsjahr
200,00 € Pfadfinder für das Treffen in Norwegen
300,00 € Kindergarten in Südafrika
1.500,00 € Obdachlosenhilfe
700,00 € Tafel

Die Rover Pfadfinder haben uns in diesem Jahr beim Adventscafé tatkräftig unterstützt. Der Erlös des Cafés geht komplett an diese Gruppe für die Teilnahme am europäischen Pfadfindertreffen in Norwegen.

Nachmals vielen Dank! Wir wünschen ein gesundes und friedvolles neues Jahr!

Mirjam Bingel für die Bastelfeen

Familienzentrum



Am Freitag, den 9. Februar feiern wir Fasching mit den Kindern.

Am Mittwoch, den 14. Februar begehen wir
gemeinsam mit Pastor Tigges Aschermittwoch.

Am Dienstag, den 20. Februar planen wir mit den Vorschulkindern einen Ausflug
in das Kindermuseum „Zinnober“ in Hannover

Für das Familienzentrum Anna-Maria Bonk



Gemeindefasching

Wir feiern wieder Fasching, wie gewohnt am Samstag vor Aschermittwoch, also am 10. Februar ab 19.33 Uhr.

Alle sind eingeladen, ob mit Verkleidung oder ohne. Bitte Essen und Getränke mitbringen. Es wird getanzt, gesungen und vor allem viel gelacht.

Der Eintritt von 3,33 Euro soll unseren Pfadfindern als Unterstützung für die Fahrt zum europäischen Pfadfindertreffen in Norwegen zur Verfügung gestellt werden.

Herzliche Einladung!

Kinderfasching

Am Dienstag, den 13. Februar 2024
von 16.30 - 18.00 Uhr

feiern wir wieder Kinderfasching.
Freier Eintritt für alle, die verkleidet sind!

Wir laden Euch ein:



Alle Kinder von 6-13 Jahren. Bringt auch Eure Freunde mit in das Gemeindehaus von St. Peter und Paul, Bischof-Ketteler-Platz 2.

Sophie und andere Jugendliche
laden zum Nachmittag ein und freuen sich auf Dich!

Ökumenische Bibelabende im Februar 2024

Wie im vergangenen Jahr veranstalten die evangelisch-freikirchliche Gemeinde, die katholische Pfarrgemeinde Peter & Paul sowie die beiden evangelischen Stadtgemeinden Liebfrauen und Johannes Abendveranstaltungen rund um Texte aus der Bibel. Neben Gesprächen über die Bibel sollen in diesem Jahr auch andere Veranstaltungsformen angeboten werden, in denen sich die Teilnehmenden kreativ mit den Bibeltexten beschäftigen.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Bibelmonats stehen Texte der Urgeschichte (1. Mose 1-11).

Die teilnehmenden Gemeinden laden herzlich ein zu den folgenden Veranstaltungen:

- Sonntag, 4. Februar: Gottes Schöpfung – Geschenk und Verantwortung
verschiedene Gottesdienste in den Stadtgemeinden
- Mittwoch, 7. Februar um 19.00 Uhr: Mensch, wo bist du?
Bibliodrama im Gemeindehaus Liebfrauen
- Samstag, 10. Februar um 16.00 Uhr: Bund(d/t) und Leben
Familiennachmittag in der evangelischen Freikirche
- Freitag, 16. Februar um 18.00 Uhr: Zeit und Raum
Meditativer Tanz im Gemeindehaus Peter & Paul
- Montag, 19. Februar um 19.30 Uhr: Flucht und Schutz
Gesprächsabend im Gemeindehaus Johannes
- Freitag, 23. Februar um 15.00 Uhr: Sprache und Verwirrung
Seniorenachmittag im Gemeindehaus Johannes
*(Wir bitten um Anmeldungen in Johannes tel. 05032/3968
oder im Pfarrbüro St. Peter & Paul tel. 05032/3385
bis zum 23. Februar)*

Aschermittwoch für Familien und Kinder

Aschermittwoch, den 14. Februar 2024 um 16.30 Uhr



Wortgottesdienst mit Stationen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul mit Aschenkreuzausteilung.

„Kommt zu mir“ – Exerziten im Alltag 2024

Barmherzigkeit ist die Grundlage für alles Denken, Reden und Handeln Gottes. Ausgehend von dieser geschenkten Erfahrung können auch wir Menschen barmherzig miteinander umgehen.

4 Wochen lang werden wir täglich zu Hause und einmal wöchentlich gemeinsam in der Gruppe Betrachtungen zu diesem Thema machen.

Ein erstes Vorbereitungstreffen, bei dem die Mappen verteilt werden, findet am Mittwoch, den 21. Februar 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Peter und Paul, Bischof-Ketteler-Platz 2 in Neustadt statt. Danach beten und meditieren wir zu Hause mit den Anregungen aus der Mappe und treffen uns wöchentlich Mittwoch abends zum Gebet und zum Austausch.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Marie-Theres Crone Tel. 05032/9015001

Die aktuelle Lebenssituation von neu zugewiesenen Menschen mit Fluchterfahrung in Neustadt a. Rbge.

So lautet der Titel des Vortrages von Inga Heidemann und Ronja Luzie Flegel vom Fachdienst Arbeit der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Caritas-Jahreskonferenz von

St. Peter & Paul am 22. Februar 2024 um 19.30 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses Bischof-Ketteler-Platz 2.

Zunächst werden die Referentinnen die Schritte der Ankunft in Deutschland, das Verfahren der Zuweisung in die Kommunen sowie die Unterbringung und Erstversorgung in Neustadt a. Rbge. darstellen. Dann wird es um die Frage langfristiger Betreuung gehen. Hierbei werden auch die aktuellen Unterstützungsangebote in Neustadt a. Rbge. behandelt werden.

Mit den Helfern und allen ehrenamtlich Interessierten sollen Herausforderungen in der Flüchtlingssozialarbeit für die dort tätigen Sozialarbeitenden, sowie für die neu zugewiesenen Menschen mit Fluchterfahrung besprochen werden.

Es soll gefragt werden, welche ehrenamtlichen Unterstützungen aktuell sinnvoll sind.

Diakon Claus Crone

Treffen mit Schriftgespräch und Aussetzung

Am Samstag, den 2. März um ca. 19.15 Uhr im Anschluss an die Vorabendmesse in St. Johannes Apostel, Poggenhagen ein Treffen mit Schriftgespräch und Aussetzung für eine Stunde statt.



Es ist gut für alle, die unseren Glauben kennenlernen oder vertiefen möchten. Insbesondere auch für alle, die sich als Erwachsene auf den Empfang eines Sakramentes vorbereiten.

Gerne können Sie sich auch Getränke oder etwas Kaltes zum Essen mitbringen, da es gut möglich ist vor Ort sich auch leiblich zu stärken. Selbstredend können auch Ihre Kinder mit dabei sein.

Pastor Martin Tigges

Vorankündigung: Filmabend in der Fastenzeit mit geistlichem Gespräch über den Film begleitet durch Pfarrer Andreas Körner am Freitag, 15. März 2024 um 19.00 Uhr im großen Pfarrsaal.

Weitere Infos in der März-Ausgabe der Pfarrnachrichten

Barbara Klimmeck, Wunstorf



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

... durch das Band des Friedens – Am 1. März 2024 kommt der Weltgebetstag aus Palästina.

Beim Weltgebetstag 2024 geht um eine „Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat“, wie es in der Gottesdienstliturgie heißt. Eine Reise, die uns mitnimmt in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller, ethnischer und religiöser Vielfalt, aber auch mit schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen dort seit langem leiden.

Wir sind verbunden „...durch das Band des Friedens“, so der aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus entnommene Titel des Weltgebetstag 2024. In diesem Bibeltext ist von Demut, Freundlichkeit und Geduld die Rede, aktive Tugenden, die Frieden stiften können, so schwer es auch sein mag. Sehr deutlich wird in diesem Gottesdienst die große Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit. Dabei geht es uns um ein solidarisches Hören auf die Stimmen palästinensischer Christinnen: „Informiert beten – betend handeln“, so das weltweite WGT-Motto. Mit dem Weltgebetstag werben wir für Toleranz, Versöhnung und Dialog – Gebet als aktiver Beitrag zur friedlichen Konfliktlösung.

Frauen aus der Neustädter Ökumene gestalten den Weltgebetstag am Freitag, dem 1. März um 19.00 Uhr in der evangelischen Johanneskirche und laden Männer und Frauen herzlich ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Gottesdienstbesucher zu einer Kostprobe landestypischer Spezialitäten eingeladen.

St. Peter und Paul, Bischof-Ketteler-Platz 1, 31535 Neustadt a. Rbge.

Pastoralteam:

Pfarrer Andreas Körner Tel. 05031/4144

E-Mail: andreas.koerner@bistum-hildesheim.net

Pastor Martin Tigges Tel. 05032/3385

E-Mail: martin.tigges@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferentin Claudia Schwarzer Tel. 05032/913346

E-Mail: claudia.schwarzer@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferent Stefan Keil Tel. 0162 7276679

E-Mail: stefan.keil@bistum-hildesheim.net

Pastoralassistent Mathis Heineke

E-Mail: mathis.heineke@bistum-hildesheim.net

Pfarrsekretärin Renate Gerigk Tel. 05032/3385 Fax: 05032/913345

E-Mail: pfarramt@katholische-kirche-neustadt.de

Pfarrsekretärin Ina Ellermann E-Mail: ina.ellermann@bistum-hildesheim.net

Pfarrsekretärin Ina Fischer E-Mail: ina.fischer@bistum-hildesheim.net

Homepage: www.katholische-kirche-neustadt.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Verwaltungsbeauftragte Kerstin Rösner Tel. 05031/5150094

E-Mail: kerstin.roesner@bistum-hildesheim.net

Diakon Claus Crone Tel. 05032/9015001

E-Mail: claus.crone@bistum-hildesheim.net

Katholisches Familienzentrum St. Peter und Paul

Anna-Maria Bonk, Wunstorfer Straße 17, Tel. 05032/4471

E-Mail: kath.kindergarten-neustadt@web.de

Filialkirchen: St. Johannes Ap., Neustadt-Poggenhagen, Schlesierstraße 15
und Herz Jesu, Neustadt-Hagen, Hagener Str. 1

Bankverbindung: Hannoversche Volksbank

IBAN: DE03 2519 0001 0250 4936 01 BIC: VOHADE2HXX

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten: 23.02.2024